

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Hoplia graminicola (Fabricius, 1792)</p> <p>Organismengruppe Blatthornkäfer</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend mäßiger Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Aktuelle Verbesserung der Einstufung</p>
<p>Kommentar zur Gefährdung Gefährdung an der Arealgrenze durch Rückgang der Habitate.</p> <p>Weitere Kommentare Östlich verbreitete, psammophile Art, bis nach Süd-Deutschland einstrahlend, im Westen nicht vorhanden bzw. verschwunden oder im Rückgang, im Osten häufiger. Aktuell im Raum Hannover, Weser-Ems, Nordrhein, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Sachsen-Anhalt und Sachsen. In Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg noch lokal starke Populationen (Rößner 2012), typischer „Stadtkäfer“ von Berlin (ESSER 2017). Art der offenen und halboffenen Landschaft, besonders auf Sandmagerrasen.</p>
<p>Arealrand Westlich</p>
<p>Quelle Schaffrath, U. (2021): Rote Liste und Gesamtartenliste der Blatthornkäfer (Coleoptera: Scarabaeoidea) Deutschlands. – In: Ries, M.; Balzer, S.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 5: Wirbellose Tiere (Teil 3). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (5): 189-266</p>

